

Die Planunterlage entspricht dem Inhalt des Liegenschaftskatasters und weist die städtebaulich bedeutsamen baulichen Anlagen sowie Straßen, Wege und Plätze vollständig nach (Stand vom 28.12.1977).
 Sie ist hinsichtlich der Darstellung der Grenzen und der baulichen Anlagen geometrisch einwandfrei.
 Die Übertragbarkeit der neu zu bildenden Grundstücksgrenzen in die Örtlichkeit ist einwandfrei möglich.
 Hannover, den 26.6.1978
 Katasteramt Hannover

Siegel gez. Unterschrift
 (Katasteramt)

Für den Planentwurf:
 Stadtbauamt Burgdorf
 Burgdorf, den 27.1.1978

Koelz
 (Bauoberamt)

Aufstellung beschlossen gemäß § 2 (1) BBauG vom Rat der Stadt Burgdorf am 13.10.1977
 Der Rat der Stadt Burgdorf hat in seiner Sitzung am 20.4.1978 dem Entwurf des Bebauungsplanes zugestimmt und seine öffentl. Auslegung beschlossen. Ort und Dauer der öffentlichen Auslegung wurden gemäß § 2a (6) des Bundesbaugesetzes (BBauG) i.d.F. vom 18.8.1976 (BGBl. I S. 2256) ortsüblich am bekanntgemacht. Der Entwurf des Bebauungsplanes hat mit Begründung vom 8.5.1978 des 9.6.1978 öffentlich aus-
 gegeben.
 Burgdorf, den 12.6.1978

gez. Schroer gez. Bindseil
 (Bürgermeister) (Stadtdirektor)

Der Rat der Stadt Burgdorf hat den Bebauungsplan in seiner Sitzung am 28.5.1978 nach Prüfung der fristgemäß vorgebrachten Bedenken und Anregungen gemäß § 10 BBauG als Satzung beschlossen.
 Burgdorf, den 2.10.1978

gez. Schroer gez. Bindseil
 (Bürgermeister) (Stadtdirektor)

Gilt als genehmigt gem. § 11 BauO durch Protokoll vom 23.1.1979, festgestellt mit Verfügung vom 25.1.1979. Az.: 309.6 neu-21102.2-2/9-53/297/78
 Hannover, den 25.1.1979

Siegel gez. Bulla
 Bezirksregierung Hannover

Die Genehmigung sowie Ort und Zeit der Auslegung des Bebauungsplanes sind gemäß § 12 BBauG durch Veröffentlichung im Amtsblatt für den Landkreis Hannover Nr. 10 am 8.3.1979 bekanntgemacht worden.
 Der genehmigte Bebauungsplan liegt mit Begründung gemäß § 12 BBauG bei der Stadt Burgdorf ab 8.3.1979 öffentlich aus und kann während der Dienstzeit eingesehen werden.
 Der Bebauungsplan ist mit der Bekanntmachung rechtsverbindlich geworden.
 Burgdorf, den 9.3.1979

gez. Bindseil
 (Stadtdirektor)

Rechtsgrundlagen
 Bundesbaugesetz i.d.F. vom 18.8.1976 (BGBl. I S. 2256)

Verordnung über die bauliche Nutzung der Grundstücke (Baunutzungsverordnung -BaunVO-) i.d.F. vom 20.9.1977 (BGBl. I S. 1763 ff)

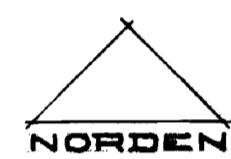
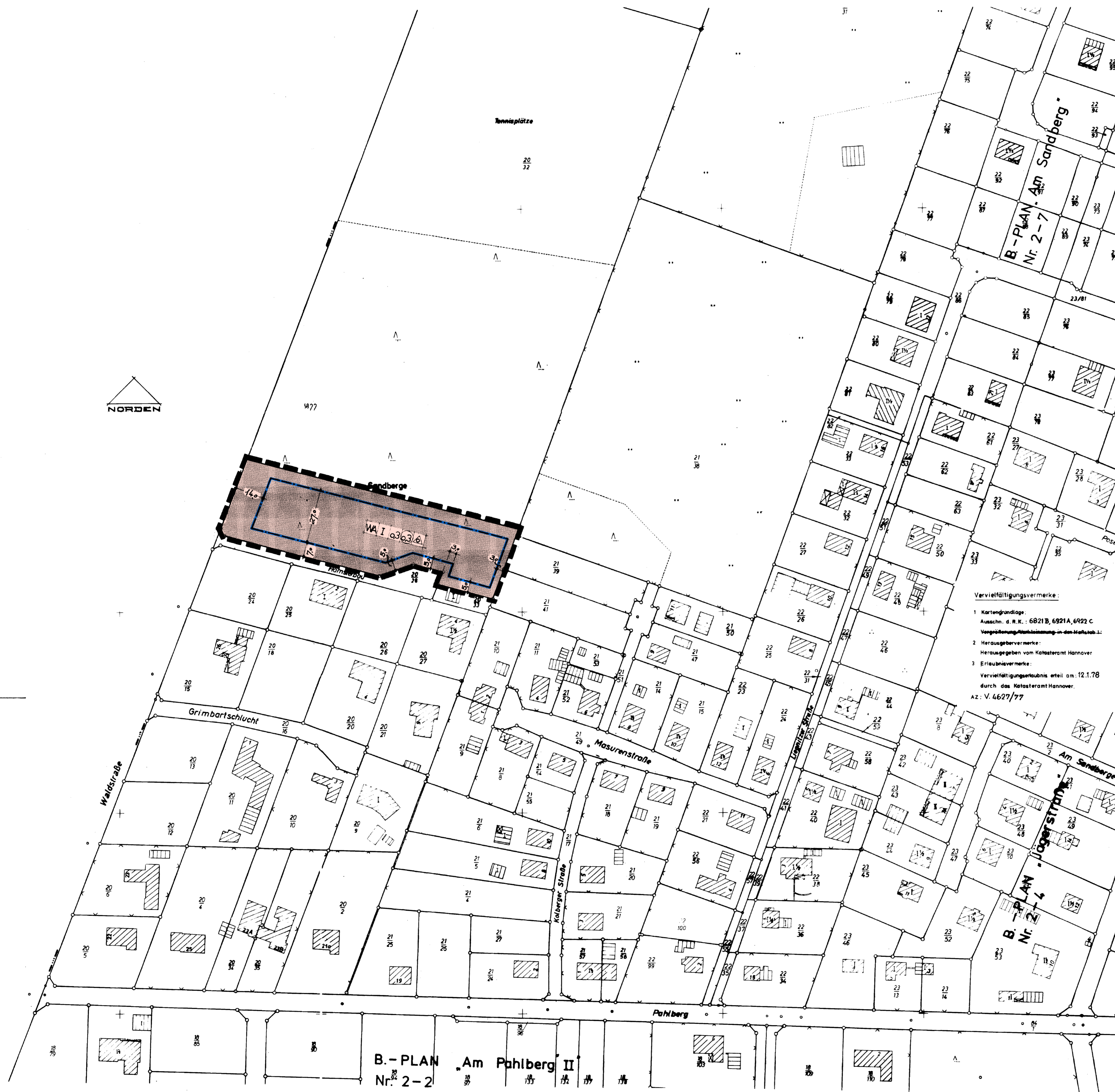
Verordnung über die Ausarbeitung der Bauleitpläne sowie über die Darstellung des Planinhalts (Planzeichenverordnung) vom 19.1.1965 (BGBl. I S. 21)

NACHRICHTLICHE ÜBERNAHME

Das gesamte Plangebiet liegt im Bereich einer Richtfunktrasse der Deutschen Bundespost. Bauliche Anlagen dürfen die Höhe von 15 m über Terrain nicht überschreiten.

Verfälligungsmerkmale:

- 1 Kartengrundlage:
 Auschn. d. R.K.: 6821 B, 6921 A, 6922 C
 Vergeometrisierung/Abgleichung in dem Maßstab 1:1000
- 2 Herausgebermerkmale:
 Herausgegeben vom Katasteramt Hannover
- 3 Erläuterungsmerkmale:
 Verfalligungsdatum erteilt am 12.1.78 durch das Katasteramt Hannover.
 AZ: V. 4627/77



PLANZEICHENERKLÄRUNG

- WA** Allgemeines Wohngebiet
- I** Zahl der Vollgeschosse als Höchstgrenze
- o3** Grundflächenzahl
- o3** Geschossflächenzahl
- o3** nur Einzel- u. Doppelhäuser zulässig
- Baugrenze
- Straßenverkehrsfläche
- Straßenbegrenzungslinie
- Grenze des räumlichen Geltungsbereiches des Bebauungsplanes



UMGEBUNG DES BEBAUUNGS-PLANGEBIETES
 B.-PLANGEBIET

B.-PLAN Am Pahlberg II
 Nr. 2-2

STADT BURGDORF

BEBAUUNGSPLAN „Hamsterbau“

Nr. 2-9

STADTBAAUAMT Abt. 61

Maßstab : M 1:1000 Blattgr.: 63/73
 Bearbeitet : HEL/LEI Datum : 27.1.1978